



kreative und soziale Innovation, Kollaboration
und Transformation

Ideen, Anfragen & Rahmenbedingungen der Zwischennutzung der Rochdale Barracks

19. Runder Tisch Konversion, 28.11.2022, Historischer Saal RaSpi

Dr. Kerstin Große-Wöhrmann

Visionen für die Rochdale Barracks

Kultur- und Begegnungsstätte für gemeinschaftliche, nachhaltige Projekte und soziale Nachbarschaftsinitiativen

Bereichsvielfalt (Tanzfläche, Barfläche, Sitzfläche), Möglichkeiten der ästhetischen Entfaltung, Raum zur gemeinsamen Zusammenkunft und Entfaltung einer offenen, alternativen Sozialgemeinschaft

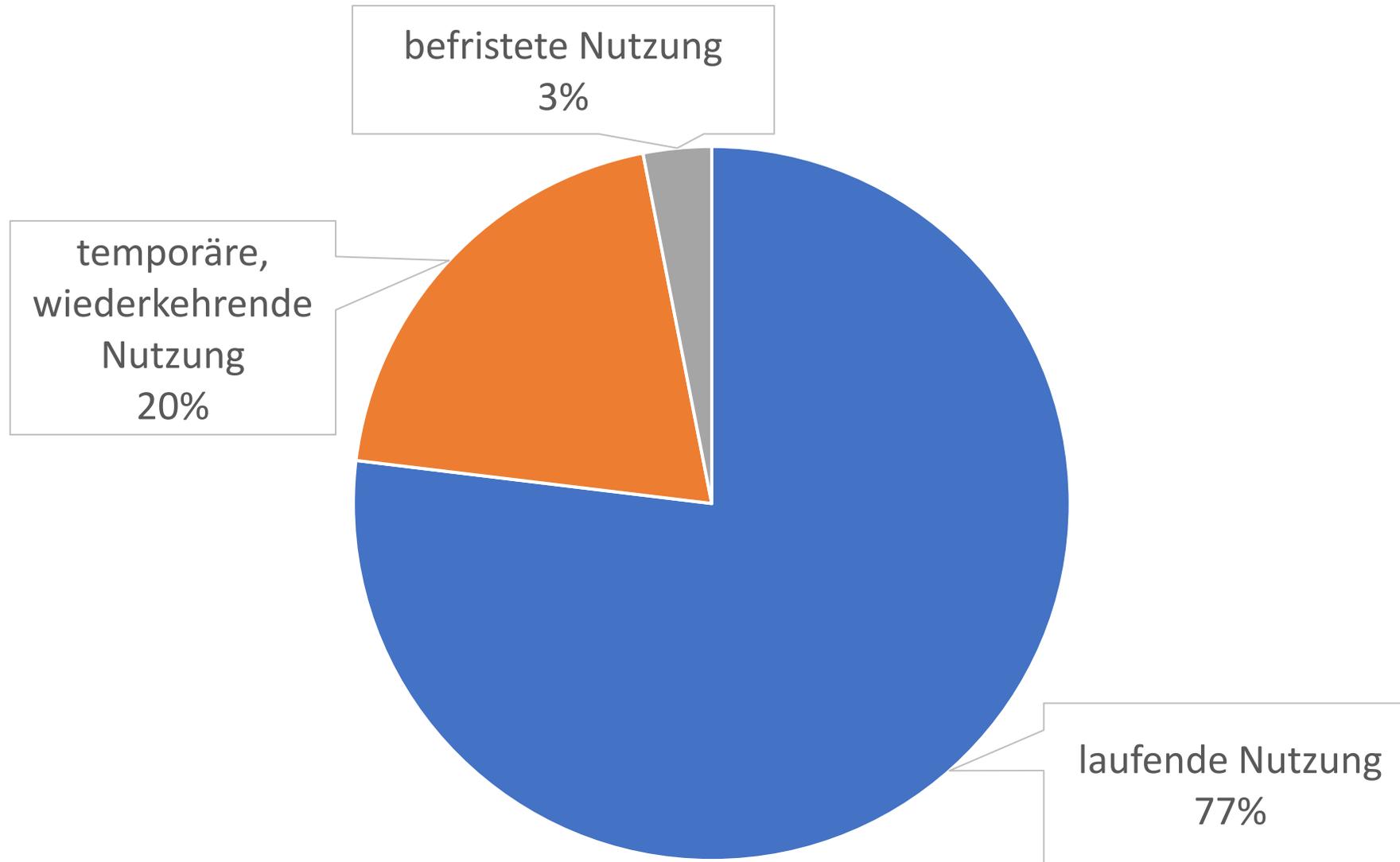
Mischnutzung, gerade auch die Werkstattbereiche wären für gemeinschaftliche Nutzung/Skillsharing ein Gewinn für die Wohngegend. Ein Nachbarschaftstreff/Café in der Mensa wäre toll. Büros, Ateliers und Proberäume würden eine Kreativszene ansiedeln, die das Wohnen in der Gegend attraktiver macht.

Verbindung von Leben und Arbeiten/ von Atelier und Wohnen

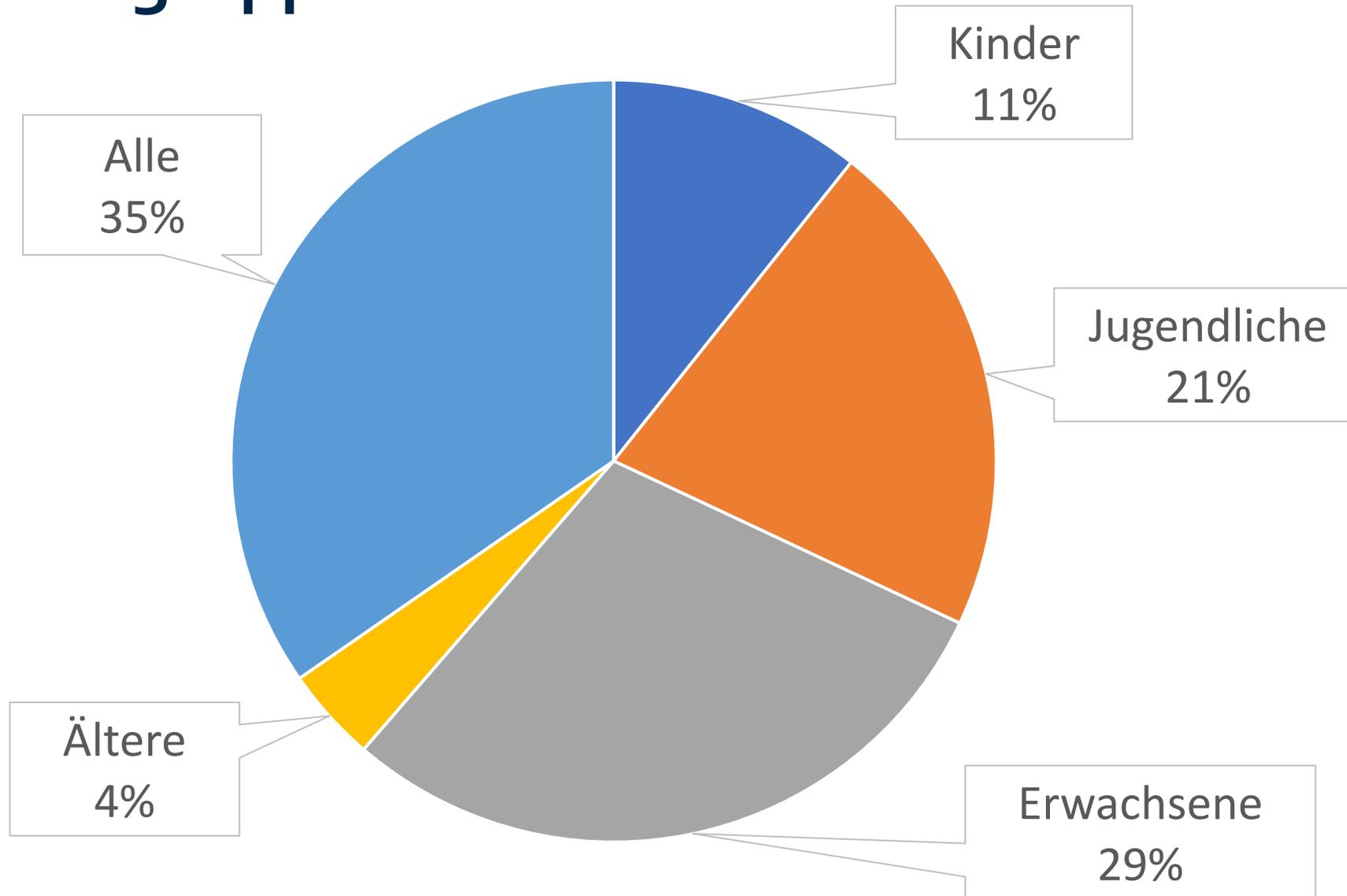
Kultureller Austausch im soziokulturellen und politischen System des 21. Jahrhunderts

Raum zum Austausch zwischen den Generationen über das Medium der Kunst und Kultur

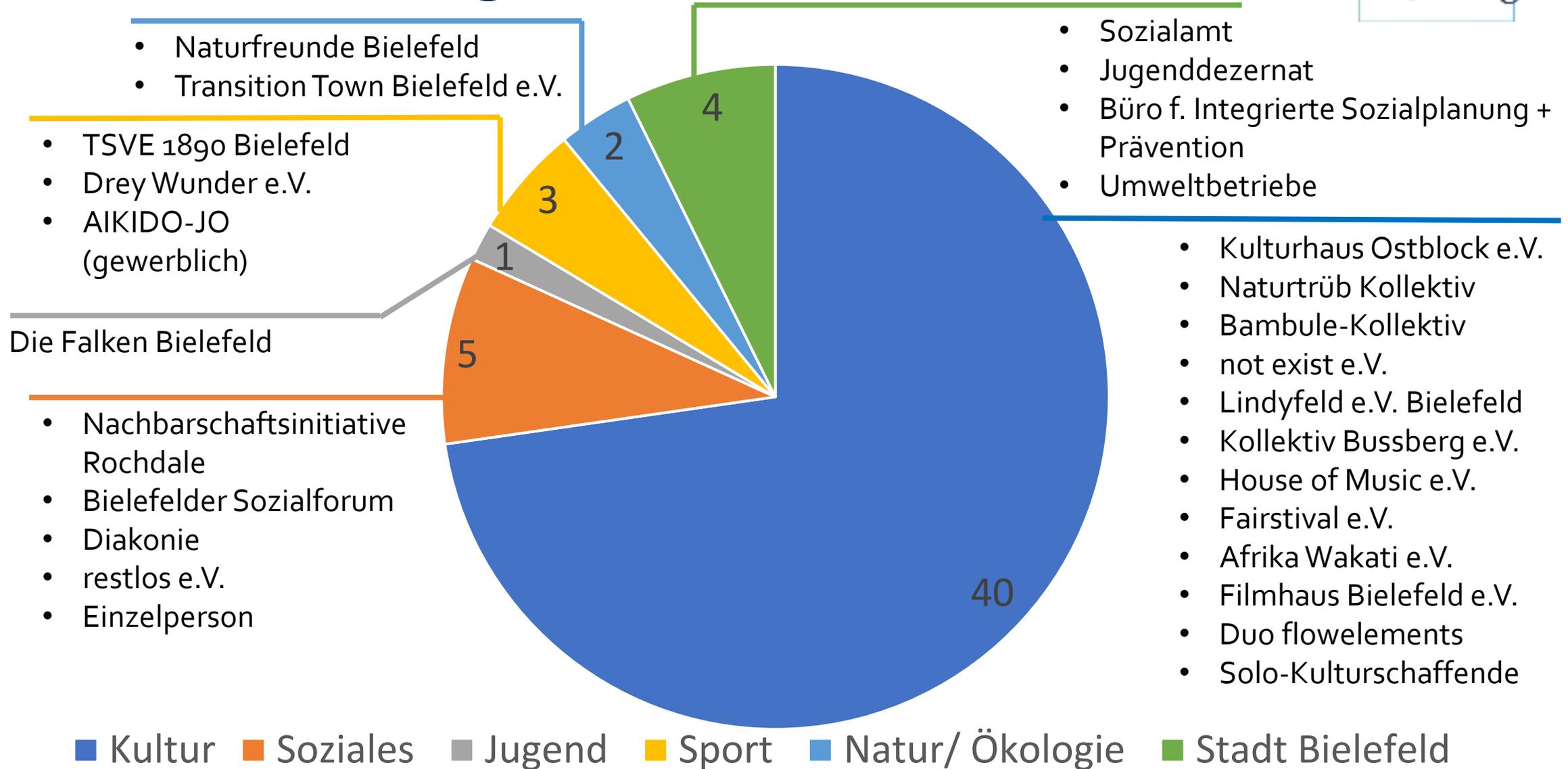
Gewünschte Nutzungsdauer/-frequenz



Zielgruppen: Für wen?



Anzahl der Anfragen nach Akteurs-Clustern



Künstlerisch-kulturelle Aktivitäten



- Studioräume zur Produktion und Aufnahme von lokalen Musiker:innen; Betreuung/Workshops für neue Musiker:innen; Probe- & Veranstaltungsräume für Bands; Bereitstellung von Equipment
- elektronische Musikveranstaltungen, Förderung der Clubkultur und Jugendkulturszene (Indoor / Outdoor)
- Bildhauerei; Malerei/Zeichnung; Grafik
- Szenografie/ Kostümdesign
- multimediale Ausstellungshalle (Panzer-Halle)
- Verlagsräume/Literaturcafé
- Feste Begegnungsstätte und Seminarräume für Kulturschaffende; Netzwerkentwicklung
- Afrika-Haus
- Fairstival; Musik-/Kunsthospital; Konzerte
- Kunst- und Tanzveranstaltungen/Tanzaktionen für alle, Tanzunterricht, Proben, Aufführungen
- Hoopdance Kurse
- Tanz der 30er-50er Jahre, Lindy, Swing
- Ausstellungen/ Offene Ateliers
- Feministisches Kunstfestival/ Bielefelder Kulturfestival ausgerichtet vom Naturtrüb Kollektiv
- Markt der schönen Dinge - Ausstellung/ Messe von Kunst & Vernetzung von Kunsthandwerk und Kreativen aus der Region

Zivilgesellschaftliche Aktivitäten/ offene Angebote für die Stadtgesellschaft



- Kasernenspaziergänge
- Verschenk-Regale/-Orte für Kleidung + Bücher; schwarzes Brett
- Nachbarschaft Rochdale, Planungen, Informationen
- Yoga, Mantra, Meditation
- ZWAR-Gruppe – zwischen Arbeit und Ruhestand
- Seminare zum Klimaschutz
- Spielplatz mit besonderen Spielgeräten
- Sammlung und Katalogisierung von zukünftigen Exponaten für ein Bielefelder Fahrradmuseum
- Büros, Gemeinschaftsbüros
- Offene (Fahrrad-)werkstatt und Werkzeugbibliothek
- offene Werkstätten für Holz, Metall, Textil
- Nähwerkstatt für Workshops und Kurse rund ums Nähen, Textilarbeit, Upcycling, kulturelle und nachhaltige Bildung, Erlernen von Handwerk
- Workshops/offene Ateliers
- interkulturelle offene Küche, Essen und mehr
- wöchentliche Workshops zum Thema Essen retten und verwenden
- Stadtteilkantine; Nachbarschaftstreff/Café
- gastronomisches Angebot

Soziale/ sozio-kulturelle Aktivitäten



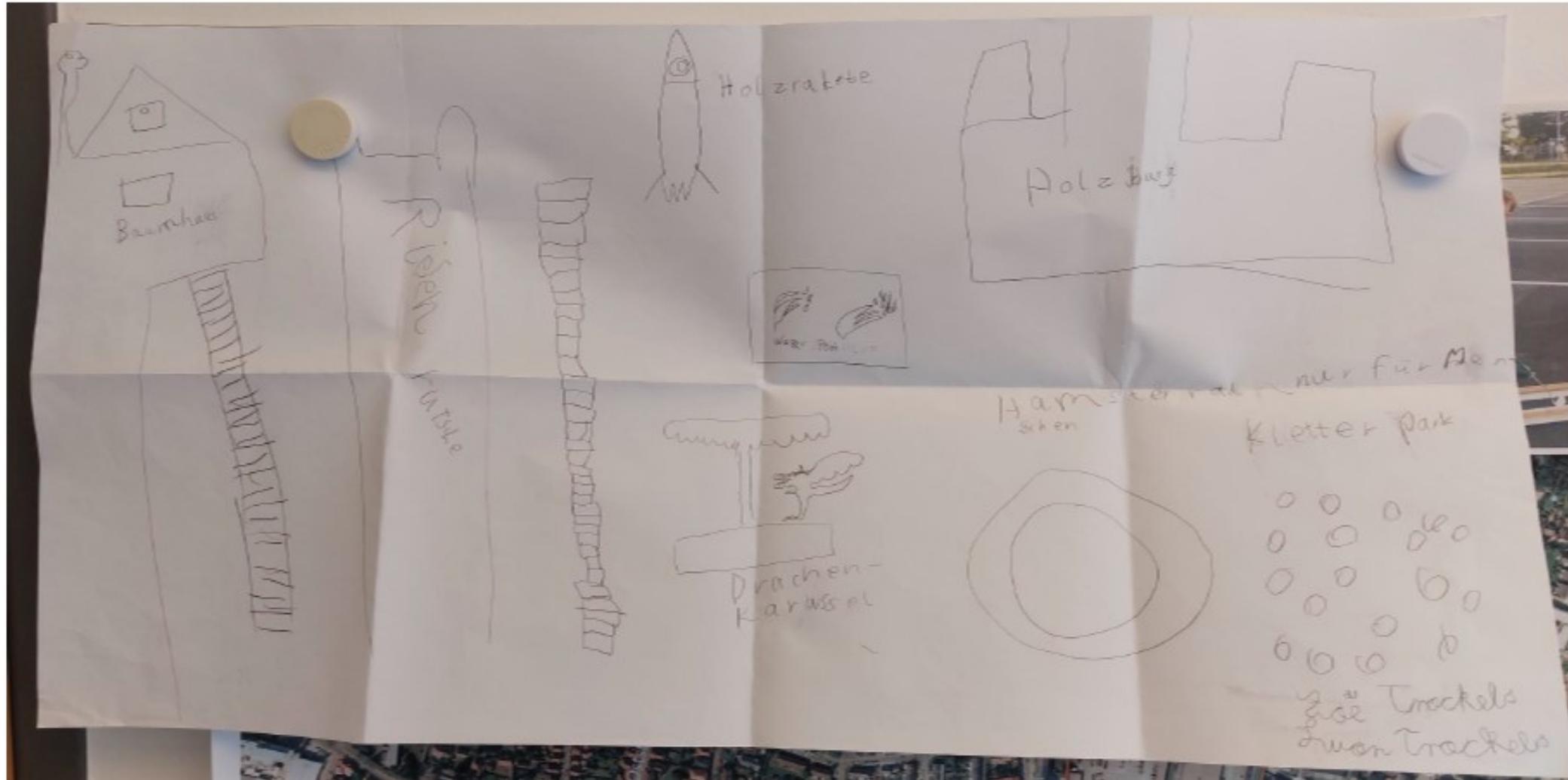
- Jugendkulturhaus
- Nichtkommerzielle Jugendveranstaltungen
- Tagung des Jugendparlaments
- Kulturrucksack-Projekte für Kinder und Jugendliche
z.B. Tanz
- Wohngruppe für unbegleitete Jugendliche
- befristete Betreuung Kitaplätze
- Wohnhaus mit Miethäusersyndikat erwerben und
100% barrierefrei zum Wohnen umbauen
- Unterkunft für Geflüchtete

Sportliche Aktivitäten

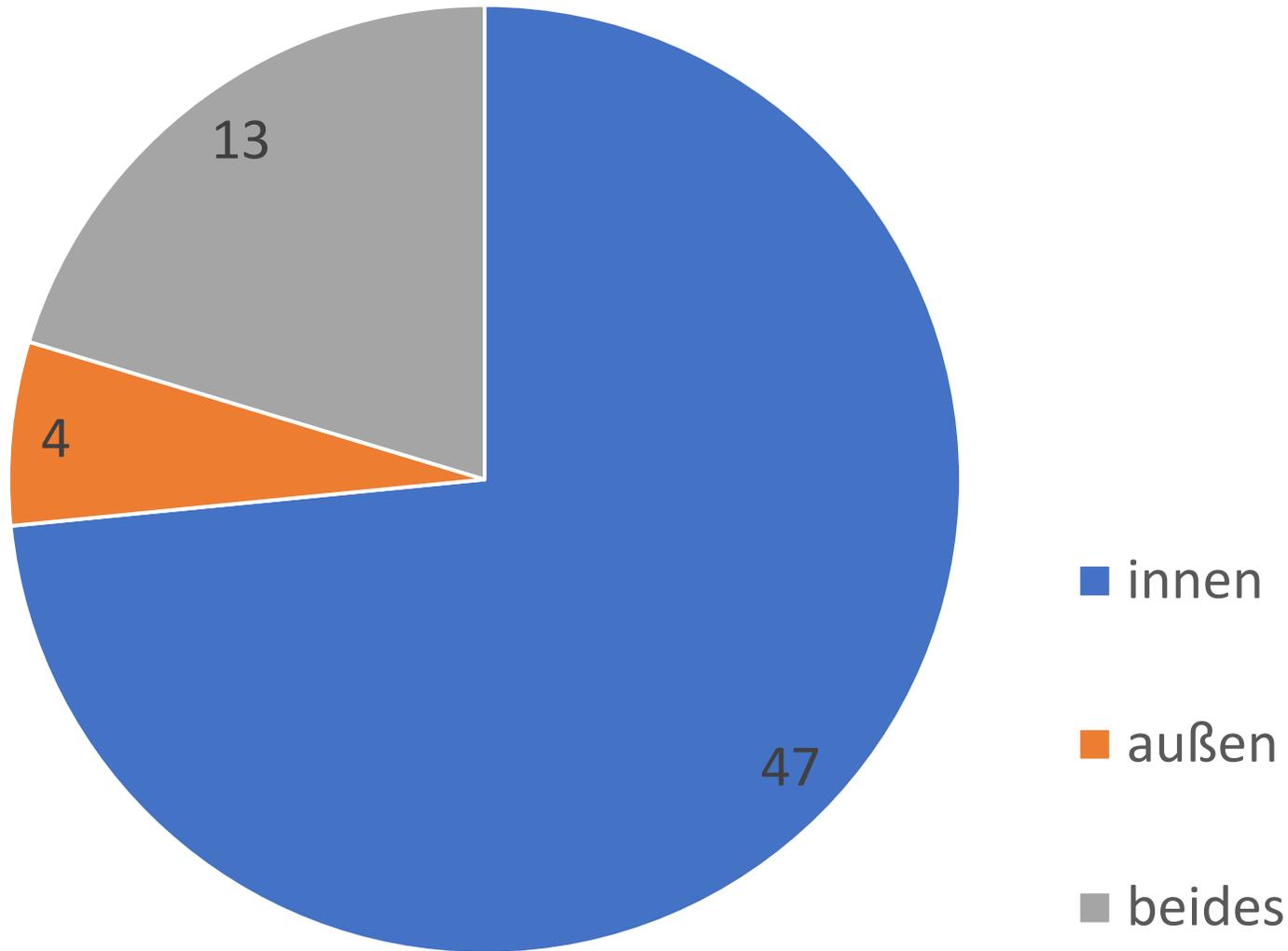


- Streetball, 3x3 Basketball, BMX, Skateboard, Calisthenics (Eigengewichtübungen))
- Kampfsport
- Aikido-Training
- Rollerskates; Inliner; Skateboards usw. mit Rampen
- Drone Racing Cup
- Mountain-Bike Radsport

... und ein ganz besonderer Spielplatz



Anzahl der Anfragen nach Flächenart



Anzahl der Anfragen nach Raumtypologien

■ Atelier/ Studio

■ Proberaum

■ Werkstatt

■ Veranstaltungs-/
Ausstellungsraum

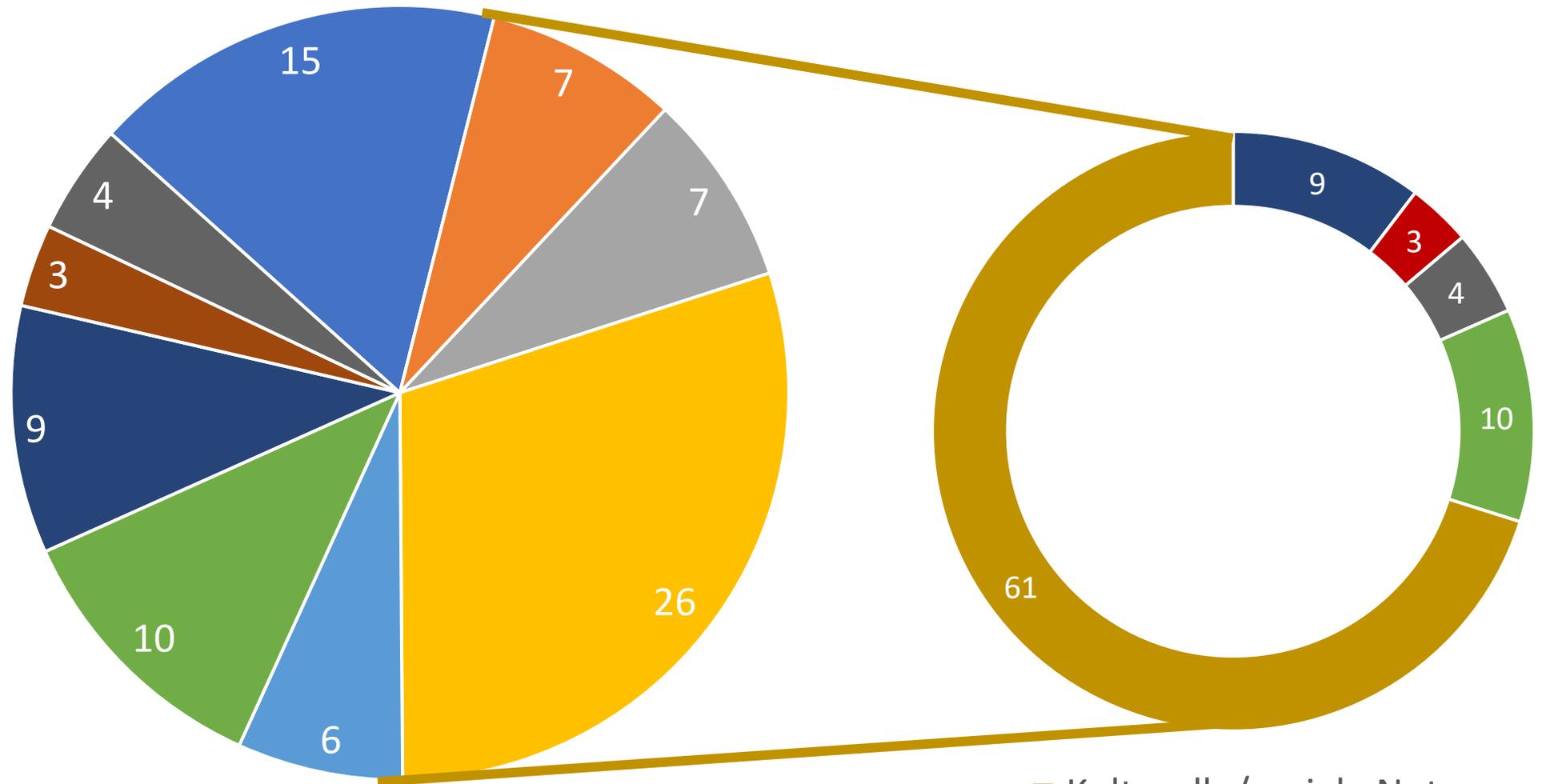
■ Seminar-/
Gruppen-/
Kreativraum

■ Büro/
Gemeinschaftsbüro

■ Lagerraum

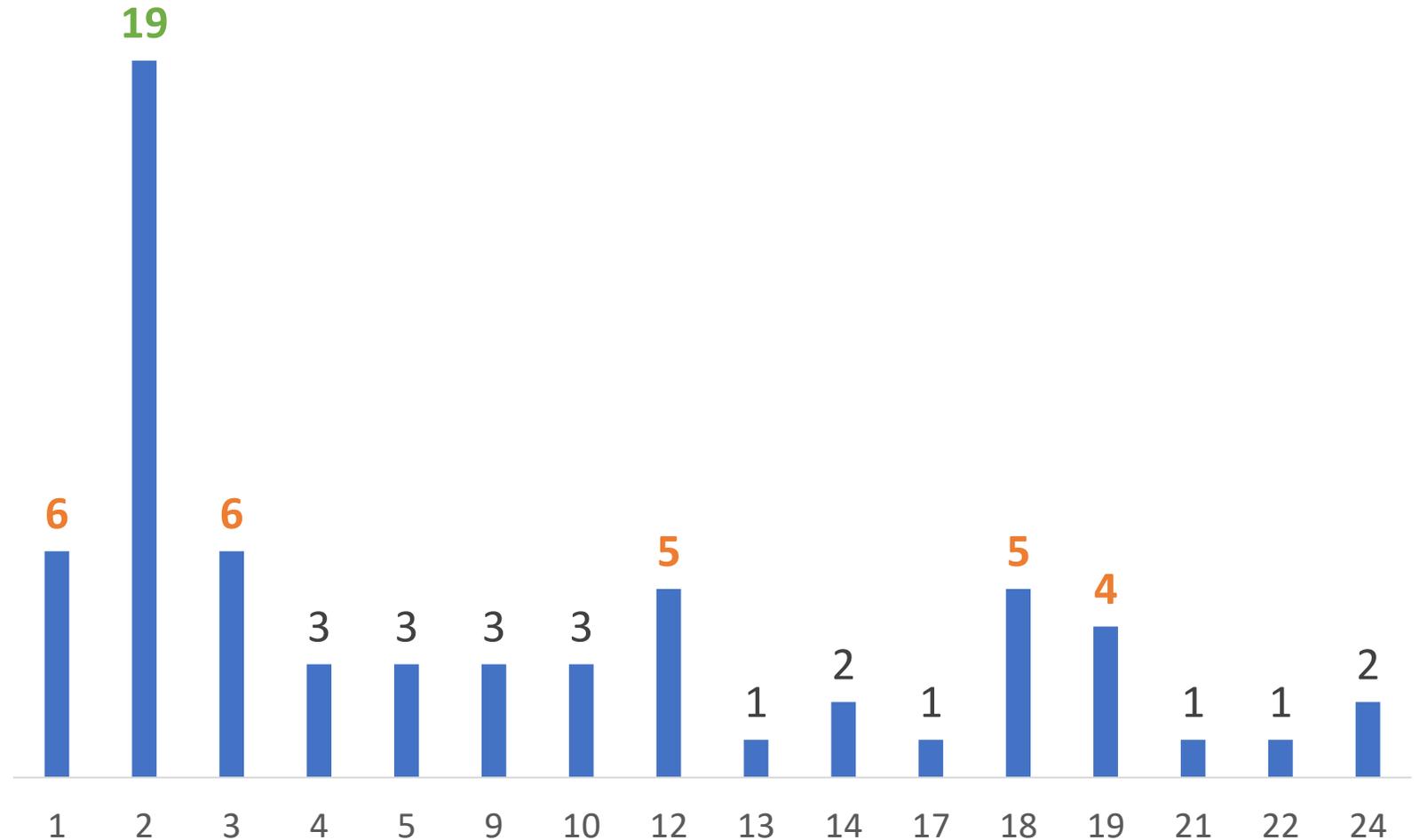
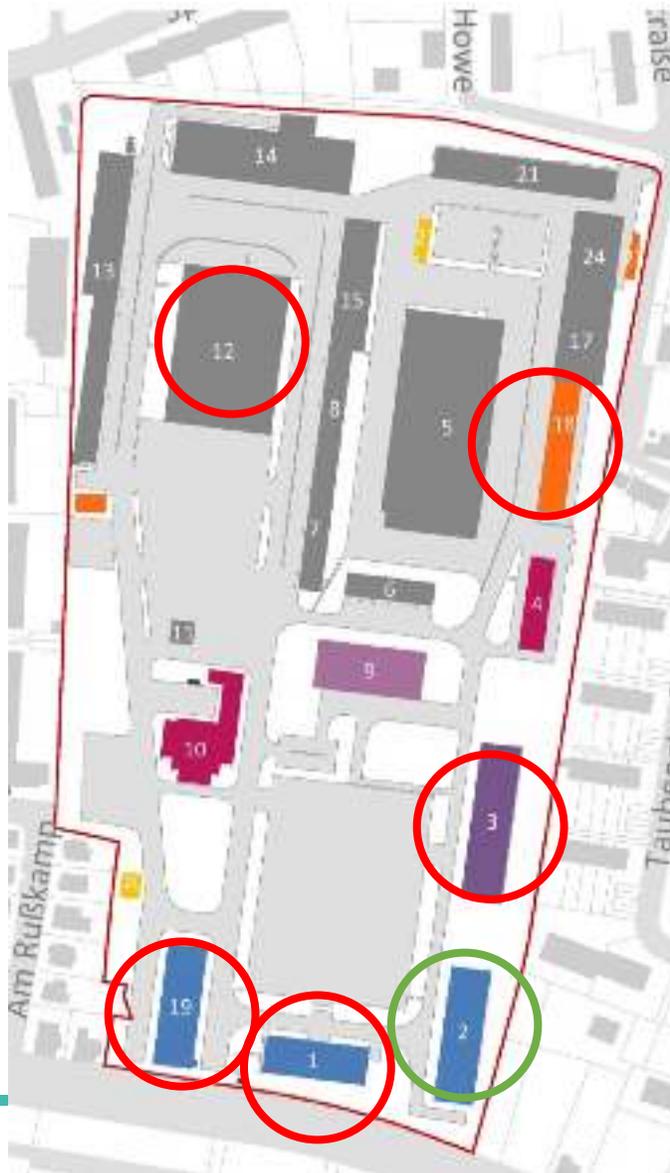
■ Wohnraum

■ Anderes (z.B.
Küche, Sport)

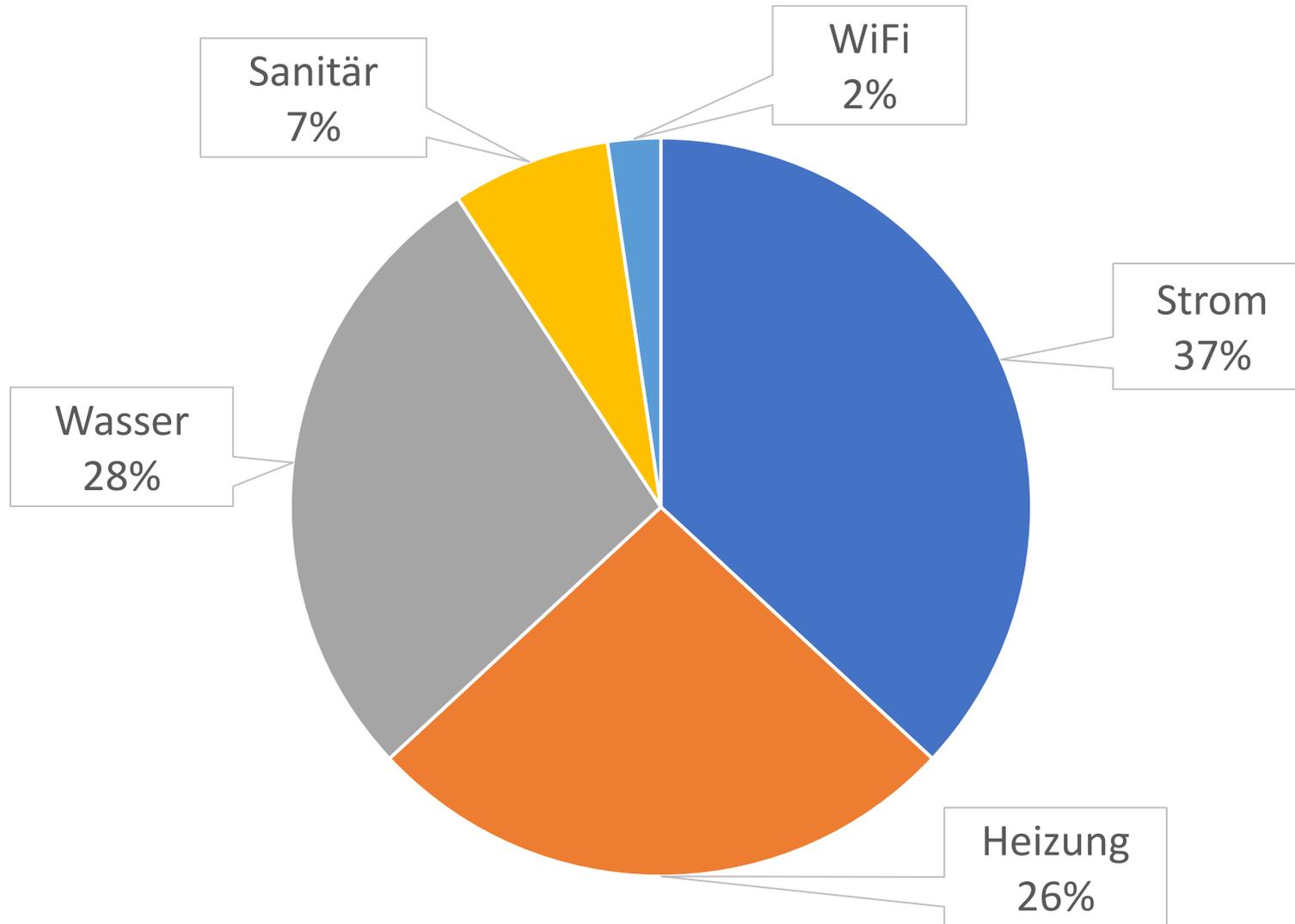


■ Kulturelle/soziale Nutzung

Wo? Nutzungsanfragen für Gebäude



Was gebraucht wird: Infrastruktur



„Für eine langfristige und zukunftsfähige Ver- und Entsorgungsinfrastruktur muss **jedes einzelne Baufeld / Gebäude über eigenständige Hausanschlüsse verfügen und an die öffentlichen Netze angeschlossen werden.**

Jede Investition in die veralteten Systeme sollte einer **gründlichen Kosten-Nutzen-Abwägung** unterzogen werden.“

(Zwischennutzungskonzept AAA, S. 16)

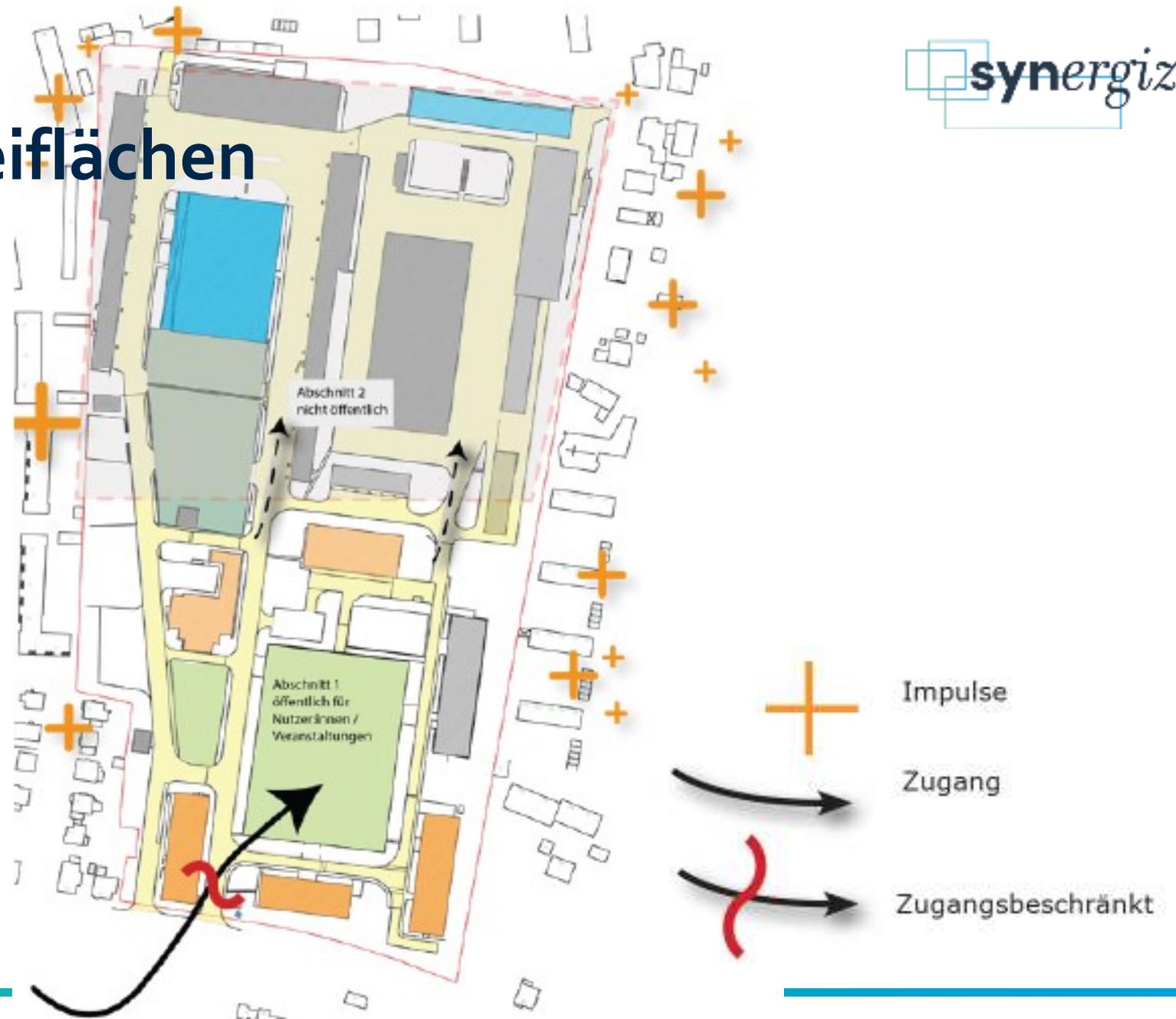
Themen und Fragen der Zwischennutzung

- Politischer Rückhalt
- Finanzierung
- An-/Vermietung durch BlmA
- Instandsetzung der Infrastruktur und bauliche Maßnahmen
- Genehmigungen für Bauanträge/ Nutzungsänderungsanträge oder Duldung einzelner Nutzungen
- Versicherungsrechtliche Fragen (z.B. Gebäude, Haftpflicht, Veranstaltungen)
- Ordnungsrechtliche Fragen
- Verkehrssicherungspflichten



- Öffnung und Gestaltung des Beteiligungsprozesses
- Entwicklung einer Trägerstruktur
- Organisation und Prozessbegleitung
- Entscheidungsstrukturen und -kriterien für Nutzungen
- Personal für Koordination & Betreuung der Zwischennutzung
- Zugangsregelungen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Prozess-Dokumentation
- ...

Für den Anfang: Fokus auf die Freiflächen



Prozessplanung: nächste Schritte

- Sukzessive, punktuelle Öffnung des Geländes
- Konzeption und Open Call zu Spaziergängen mit künstlerisch-kulturellen und anderen thematischen Schwerpunkten (z.B. jeden 1. Sonntag im Monat)
- öffentliche Einladung an Interessierte/Engagierte Mitte Januar 2023
- Begehungen, Führungen nach Absprache
- Kollaborative Ideen-Entwicklung und Umsetzung mit Fokus auf das Außengelände/Freiflächen (z.B. gemeinsames Singen/Tanzen, Festivals, (Floh-) Märkte, AR-Kunst, Video-Projektionen, Sport etc.)
- Entwicklung einer Vernetzungsstruktur



Foto: Ben Kilb

"Kleiderberg, Frankfurt Fashion Movement" für Augmented Bahnhofsviertel

Die gute Nachricht

„Wenn nichts sicher ist,
ist alles möglich.“

Die Schönheit der Chance.